

Zerstören und wieder reparieren als künstlerischer Akt

Die Stadtgalerie Saarbrücken zeigt derzeit „Junge Kunst“, eine Ausstellung mit Teilnehmern am Wettbewerb um den Saar Ferngas Förderpreises. Ein Portrait der ersten Preisträgerin Mia Bailey, die Videokunst macht.

Saarbrücken. „Ich mache ungern Bildschirmarbeit“, erklärt Mia Bailey. Außerdem schaut sie kein Video, kein Fernsehen, kein Kino. Das mag wie ein Widerspruch klingen, denn die 31-Jährige erhielt den Saar Ferngas Förderpreis „Junge Kunst“ 2006 für ihre zweiteilige Videoinstallation „Cutting Lilies“ (Lilien zerschneiden) – „Repairing Lilies“ (Lilien zusammensetzen). Darin zerteilt jemand in einem Video Lilien, während ein anderer sie im anderen Video wieder zusammenklebt.

Seit 2002 studiert sie (als einzige mit Video) bei der ausgewiesenen Zeichnerin Silvia Bächli an der Kunstakademie Karlsruhe, weil diese Vorgehensweise ihrer eigenen entspricht, sagt sie. Das sind für Mia Bailey die notwendigen Bedingungen, um ihre eigenen Bilder zu entwickeln. Dabei kommt sie von der Performance und fand über die dabei notwendige Dokumentation mit der Kamera zum Medium Video. Ihre preisgekrönte Arbeit vereint all das, was ihr wichtig ist: „Langsam Bilder zu machen“ (ein Video dauert 52 Minuten), dem Betrachter Zeit zu geben, selbst die Bilder zu entdecken und zu erkennen, dass Zerstörung „etwas Ordentliches und Langsames haben kann“ und Reparatur „etwas Holpriges und Ungeschicktes.“ Ob es ein Sinnbild für das Verhältnis von Natur und Zivilisation ist? Falsch sei das nicht, so Mia Bailey. Nur gehe es ihr in ihrem Lilien-Video wie generell in ihrer Arbeit um das Thema Vergänglichkeit. sg

◆ Die Ausstellung läuft bis 12. November. Di, Do bis So von 11 bis 19 Uhr. Mi von 12 bis 20 Uhr.

Künstlergespräche: Mittwoch, 18. Oktober, 18 Uhr, mit Gereon Krebber, 2. Preisträger. Mittwoch, 8. November, 18 Uhr, mit Timo Nasserl (3. Preis). Führungen: 25. Oktober und 1. November, jeweils 18 Uhr.

Künstlergespräche: Mittwoch, 18. Oktober, 18 Uhr, mit Gereon Krebber, 2. Preisträger. Mittwoch, 8. November, 18 Uhr, mit Timo Nasserl (3. Preis). Führungen: 25. Oktober und 1. November, jeweils 18 Uhr.



„Cutting Lilies - Repairing Lilies“ heißt die prämierte Videoarbeit Mia Baileys. Hier vier Ausschnitte aus den Videos. Fotos: Museum